



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Biologische Sicherheit des BfR ist in der Fachgruppe „Epidemiologie, Zoonosen und Antibiotikaresistenz“ - vorbehaltlich der Bewilligung der beantragten Drittmittel - ab sofort befristet für drei Jahre folgende Stelle zu besetzen:

Doktorand/in (w/m/d) zum Thema „Einsatz von Bakteriophagen gegen MRSA beim Schwein“

Kennziffer: 3000/2022 | Entgeltgruppe 13 TVöD

Die Beschäftigung erfolgt mit 65 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 25,35 Std.).

Die Beschäftigung soll zur Promotion genutzt werden. Die Teilnahme am Promotionsbegleitprogramm ist verbindlich. Dieses dient der Vermittlung sowohl fachwissenschaftlicher als auch methodischer Kenntnisse und bietet die Möglichkeit, Promotionsprojekte regelmäßig in internen Veranstaltungen vorzustellen und vom wissenschaftlichen Austausch zu profitieren.

Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Konzeption und Planung von Studien zum Einsatz von Bakteriophagen gegen resistente Bakterien
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von Tierversuchen an Schweinen
- Mitarbeit bei der Beantragung von Tierversuchsvorhaben im Rahmen des Projektes
- Literaturrecherche zum Vorkommen von MRSA bei Schweinen sowie zum Einsatz von Bakteriophagen gegen antibiotikaresistente Mikroorganismen
- Durchführung von mikrobiologischen und molekularbiologischen Arbeiten zur Isolierung, Identifizierung, Erregercharakterisierung einschl. Sequenz- und Clusteranalysen von Bakterien und Bakteriophagen einschließlich der Aufbereitung und Untersuchung von unterschiedlichen Probenmaterialien
- Software-basierte Erfassung, Dokumentation und statistische Auswertung von Untersuchungsergebnissen
- Abfassen von wissenschaftlichen Publikationen und Mitarbeit bei der Erstellung von Projektberichten
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Workshops und Expertengesprächen
- Abfassen einer Promotionsschrift (bevorzugt kumulativ)

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Veterinärmedizin oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit Befähigung zur Durchführung von Untersuchungen und Probenahmen am Tier (invasiv/nicht-invasiv) und von tierexperimentellen Arbeiten
- Vorkenntnisse (in Theorie und Praxis) bei der Durchführung mikrobiologischer und molekularbiologischer Untersuchungen von Bakterien erforderlich
- Praktische Vorkenntnisse hinsichtlich der Entnahme von Proben am Tier wünschenswert
- Erfahrungen in der Erfassung und Analyse von mikrobiologischen und epidemiologischen Daten von Vorteil
- Erfahrungen bei der Erstellung wissenschaftlicher Berichte (in Deutsch und Englisch) erwünscht
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Vertrauensarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **12. April 2022** über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herrn PD Dr. Tenhagen Tel.: 030 18412-24301
Herrn Dr. Hammerl Tel.: 030 18412-24501

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

